

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Steelens Lvstspiele

Steele, Richard

Leipzig, 1767

Fünfter Auftritt. Miß Clarisse. Miß Williams. Sechster Auftritt. Die Vorigen.
Karl Harry.

urn:nbn:de:gbv:45:1-1744

den Ohren . . . Ich glaube, ich wünschte gar mich in einer melancholischen Grotte zu verlieren, oder den Kopf über eine schäumende Quelle zu hängen, mit einer Laute in der Hand, womit ich das Geräusche des Wassers besänftigte.

Fünfter Auftritt.

Miss Clarisse. Miss Williams.

Will. Clärchen! Clärchen! Wo bist du?

Clar. Was wollen Sie?

Will. Geschwinde, geschwinde, er kommt gleich.

Clar. Wer kommt?

Will. Better Harry . . . Wer sollte sonst wohl kommen? Dein Liebhaber kommt, dein künftiger Mann . . . Nun, Ruhme, siehe fein munter aus, sey hüpsch höflich, es gereicht dir und mir zur Ehre.

Clar. Wenn er so ist, wie ich mir ihn vorstelle, so will ich mit mich dem Dorfjunker lustig machen, daß er vergehen möchte.

Will. Stille! Da kommt er!

Sechster Auftritt.

Die Vorigen. Karl Harry.

Harry. Ihr Diener Jungfer Ruhme . . . Ist sie das?

E

Will.

Will. Ja, Better Harry, das ist Ihre Ruhme Williams. . . . Ich will euch alleine zusammen lassen. (Sie geht.)

Harry. Nicht wahr, Ruhme Williams, die Tante thut wie es sich gehört? . . . Wie, Sie sind eine Londnerinn und reden nicht mit einem? . . . Sehn Sie nur, Ruhme, die alten Leute wollen uns so gerade zu Mann und Frau machen; ich glaube aber es ist besser, ich höre erst, ob ich Ihnen ansehe; ich sehe eine Sache erst gerne an, ehe ich sie kaufe.

Clar. Ihre Person und Ihr Anzug erinnert mich an die ganze Geschichte von der Valentine und dem Orson. Wie, ich sollte einen wilden Mann heyrathen? Ich bitte Sie, mir auf ein Paar Fragen zu antworten.

Harry. Fragen Sie so viel Sie wollen.

Clar. In welchem Walde hat man Sie gefangen? Wie lange leben Sie unter Menschen?

Harry. Man hätte mich gefangen?

Clar. Wo hatten Sie Ihr Lager?

Harry. Mein Lager?

Clar. Sind Ihnen die Kleider nicht beschwerlich? Ist diese seltsame Kleidung die erste, die Sie tragen?

Harry. Wie?

Clar. Lieben Sie nicht die Wurzeln und rohes Fleisch? . . . Zeigen Sie mir einmal Ihre

Ihre Nadel . . . Sie essen vermuthlich die Brombeeren, die Schleen und die Erdäpfel am liebsten?

Harry. Wie?

Clar. Können Sie es läugnen, daß Sie eine Wölfinn gesäugt hat? Sie werden doch nicht so grausam gewesen seyn, und Ihre Amme erschossen haben, da Sie unter Menschen gekommen sind?

Harry. Meine Amme erschossen? Sie ist gewiß verrückt im Kopfe. . . Hören Sie, Muhme, antworten Sie mir auf ein Paar Fragen.

Clar. Wenn du denn die Sprache der Menschen gelernt hast, so rede, Monstrum.

Harry. Seit wie lange sind Sie so?

Clar. Was willst du damit sagen?

Harry. Ich möchte gern die Ursache wissen. Sagen Sie mir es offenherzig . . . Haben Sie nicht schon jemanden vor mir geliebt?

Clar. Gehe! Gehe! du bist ein Wilder!

Harry. Ich glaube, sie haben Sie nicht aus dem Hause kommen lassen.

Clar. Du bist ein Monstrum, sage ich dir.

Harry. In der That, Muhme, es ist zwar grob, aber ich sage es Ihnen frey; ich glaube, Sie sind tolle.

Clar. Ich sollte dich in einem Walde haben.

Harry. Ich sollte dich im Finstern haben.

Clar. Ich haße dich.

Harry. Das wäre mir sehr lieb . . . Haß-
fen Sie mich immer! Ruhme.

Clar. Ruhme? . . . Lieber wollte ich ei-
nes Bären seine Ruhme seyn . . . Ich verab-
scheue dich.

Harry. Sie thun doch niemanden Scha-
den, wenn Sie den Paroxysmus haben? . . .
Aber hassen Sie mich im Ernste?

Clar. Fragst du noch, ungeschliffner Walde-
mann?

Harry. Ja, denn sehn Sie, ich habe mei-
ne Ursachen darzu. Es ist ein rechtes Glück,
wenn Sie mich hassen, und bey Verstande seyn.
Denn Ihnen die Wahrheit zu sagen . . . Ich
frage viel nach Ihnen, es ist schon ein andres
hüpsches Mägdchen da, die mich zu kriegen
hofft.

Clar. (bey Seite) Das verdient meine
Aufmerksamkeit.

Harry. Sehn Sie nur, weil ich mir nichts
aus Ihnen mache, wie ich Ihnen schon gesagt
habe, so wollte ich nicht gerne, daß Sie ein
Auge auf mich geworfen hätten. Wenn Ihnen
ein anderer gefällt, so sagen Sie es nur, ich
will schon sehn, wie wir aus einander kommen,
und

und die alten Leute betrügen, die uns zusammen kuppeln wollen.

Clar. Das sieht doch eher einem Liebhaber ähnlich . . . der Einfall hat etwas, das mir deine Gegenwart erträglicher macht.

Harry. Nun, nun, Sie fangen an freundlich zu werden, spielen Sie mir nicht etwa so einen Jungfernstreich; daß Sie erst sprechen, Sie hassen mich, und mich doch hernach lieben. Da verrückten Sie mir mein ganzes Concept.

Clar. Befürchte nichts! . . . Eher soll der wilde Bär sich mit dem reinlichen Hermelin, der Tyger mit der Ziege baaren, ehe ich die Deinige werde.

Harry. Und ehe der wilde Kater mit der Zibeitake zusammen kommen, ehe ich der Deinige werde.

Clar. Wenn ich die geringste Neigung für dich hege, so möge die silberne Themse fortzufließen vergessen.

Harry. Wenn ich dich im geringsten liebe, so will ich mich bis an die Ohren in eine Pferdechwemme stecken lassen . . . Aber hassen Sie mich wirklich?

